Panasonic

Installationsanleitung

Netzwerk Kamera

Nur für den Einsatz in Innenräumen

Lesen Sie vor der Verwendung des Produkts dieses Dokument und bewahren Sie es für spätere Referenzzwecke auf. **Website der Netzwerk Kamera von Panasonic: http://panasonic.net/pcc/ipcam/**

Modellnr. **BL-C210** **(Kabelgebunden)**

In diesem Dokument werden bei folgenden Modellnummern die Suffixe (“A”, “CE” und “E”) weggelassen, sofern sie nicht zwingend erforderlich sind.
BL-C210A, BL-C210CE, BL-C210E

Lesen Sie das mitgelieferte Dokument “Wichtige Informationen”, bevor Sie fortfahren.

Die vollständige Bedienungsanleitung sowie weitere Dokumentation sind auf der mitgelieferten CD-ROM enthalten.

- Das vorliegende Dokument (Installationsanleitung) erläutert den Anschluss der Kamera an die Stromversorgung und das Netzwerk sowie die Montage und Positionierung der Kamera für die normale Verwendung.
- Die **Setup-Anleitung** beschreibt das Einrichten der Kamera für den Zugriff über einen PC.
- Informationen über die Kamerafunktionen finden Sie in der **Bedienungsanleitung** auf der **CD-ROM**.
- Bei Problemen mit der Konfiguration oder der Verwendung der Kamera finden Sie entsprechende Informationen in der **Anleitung zur Störungsbeseitigung** auf der mitgelieferten **CD-ROM.**

Abkürzungen

- UPnP ist die Abkürzung für “Universal Plug and Play”.
- Die Netzwerk Kamera wird in diesem Dokument als “die Kamera” bezeichnet.
- Die Setup-CD-ROM wird als “die CD-ROM” bezeichnet.

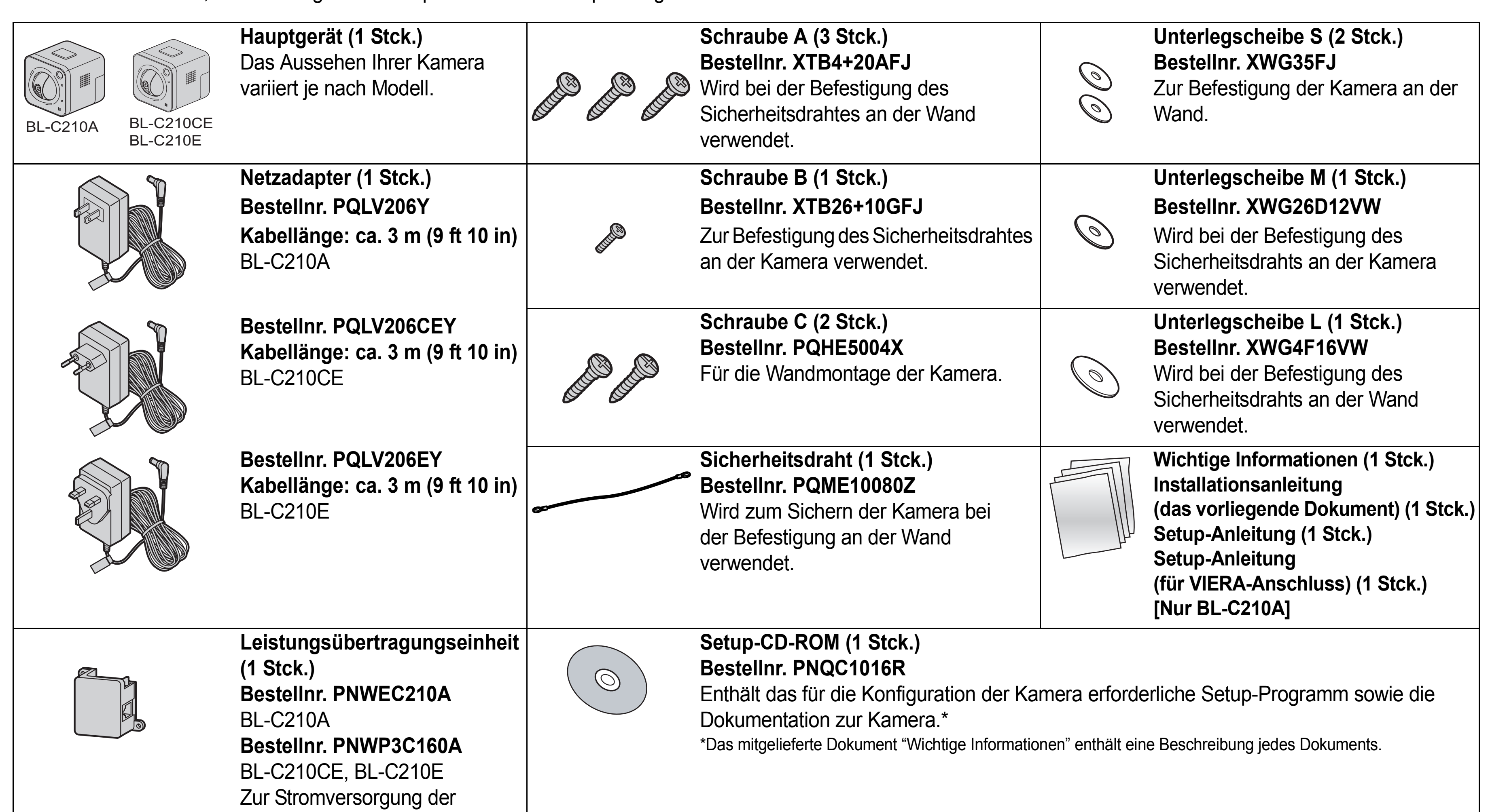
Überblick über die Installationsschritte

Nachfolgend sind die erforderlichen Schritte für die Installation und Konfiguration der Kamera in einer Übersicht dargestellt. Alle Schritte werden in diesem Dokument erläutert, falls nichts anderes angegeben ist.

Vorbereitung	▶	Kamera-Diagramm	▶	Anschlüsse	▶	Setup	▶	Montage
Stellen Sie sicher, dass Sie über alle für die Installation erforderlichen Komponenten verfügen.		Machen Sie sich unbedingt mit den Bezeichnungen der physischen Funktionen der Kamera vertraut.		Anschluss der Kamera an das Netzwerk und die Stromversorgung.		• In der mitgelieferten Setup-Anleitung finden Sie Informationen zur Konfiguration der Kamera für den Zugriff von einem PC. • **Nur BL-C210A:** In der mitgelieferten Setup-Anleitung für die VIERA-Verbindung finden Sie Informationen zur Registrierung der Kamera an einem Panasonic VIERA-Fernsehgerät.		Montage oder Positionieren der Kamera.

Vorbereitung

1. Stellen Sie sicher, dass die folgenden Komponenten in der Verpackung enthalten sind.



Komponente	Komponente	Komponente
Hauptgerät (1 Stck.) Das Aussehen Ihrer Kamera variiert je nach Modell. BL-C210A / BL-C210CE BL-C210E	**Schraube A (3 Stck.)** **Bestellnr. XTB4+20AFJ** Wird bei der Befestigung des Sicherheitsdrahtes an der Wand verwendet.	**Unterlegscheibe S (2 Stck.)** **Bestellnr. XWG35FJ** Zur Befestigung der Kamera an der Wand.
Netzadapter (1 Stck.) **Bestellnr. PQLV206Y** **Kabellänge: ca. 3 m (9 ft 10 in)** BL-C210A **Bestellnr. PQLV206CEY** **Kabellänge: ca. 3 m (9 ft 10 in)** BL-C210CE **Bestellnr. PQLV206EY** **Kabellänge: ca. 3 m (9 ft 10 in)** BL-C210E	**Schraube B (1 Stck.)** **Bestellnr. XTB26+10GFJ** Zur Befestigung des Sicherheitsdrahtes an der Kamera verwendet. **Schraube C (2 Stck.)** **Bestellnr. PQHE5004X** Für die Wandmontage der Kamera. **Sicherheitsdraht (1 Stck.)** **Bestellnr. PQME10080Z** Wird zum Sichern der Kamera bei der Befestigung an der Wand verwendet.	**Unterlegscheibe M (1 Stck.)** **Bestellnr. XWG26D12VW** Wird bei der Befestigung des Sicherheitsdrahts an der Kamera verwendet. **Unterlegscheibe L (1 Stck.)** **Bestellnr. XWG4F16VW** Wird bei der Befestigung des Sicherheitsdrahts an der Wand verwendet. **Wichtige Informationen (1 Stck.)** **Installationsanleitung** **(das vorliegende Dokument) (1 Stck.)** **Setup-Anleitung (1 Stck.)** **Setup-Anleitung** **(für VIERA-Anschluss) (1 Stck.)** **[Nur BL-C210A]**
Leistungsübertragungseinheit (1 Stck.) **Bestellnr. PNWEC210A** BL-C210A **Bestellnr. PNWP3C160A** BL-C210CE, BL-C210E Zur Stromversorgung der Kamera.	**Setup-CD-ROM (1 Stck.)** **Bestellnr. PNQC1016R** Enthält das für die Konfiguration der Kamera erforderliche Setup-Programm sowie die Dokumentation zur Kamera.* *Das mitgelieferte Dokument “Wichtige Informationen” enthält eine Beschreibung jedes Dokuments.	

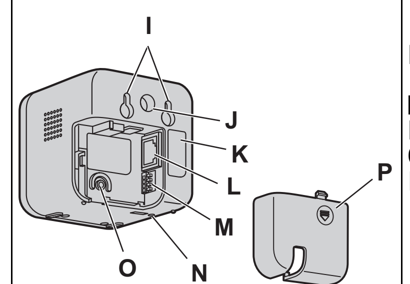
2. Zur Installation und Konfiguration der Kamera benötigen Sie zusätzlich folgende Komponenten:
- einen PC (siehe die Systemvoraussetzungen in dem Dokument “Wichtige Informationen”)
- 2 LAN-Kabel (einfaches CAT-5-Kabel)
- einen Router

Kamera-Diagramme

Vorderansicht

A Schaltfläche PRIVACY*1
B Integrierter Sensor (pyroelektrischer Infrarotsensor)
C Lautsprecher (für eingebauten Alarm)
D POWER-Indikator*2
E AV LINK-Indikator*3
F Mikrofon
G Linsenabdeckung
H Linse

Rückansicht



I Öffnungen für die Wandmontage
J Montageöffnung für das Stativ
K Seriennummer und MAC-Adressenetikett
L DATA/POWER IN
M Externe INPUT-Schnittstelle
N Schalter FACTORY DEFAULT RESET
O Loch für Sicherheitsdraht
P Kabelabdeckung

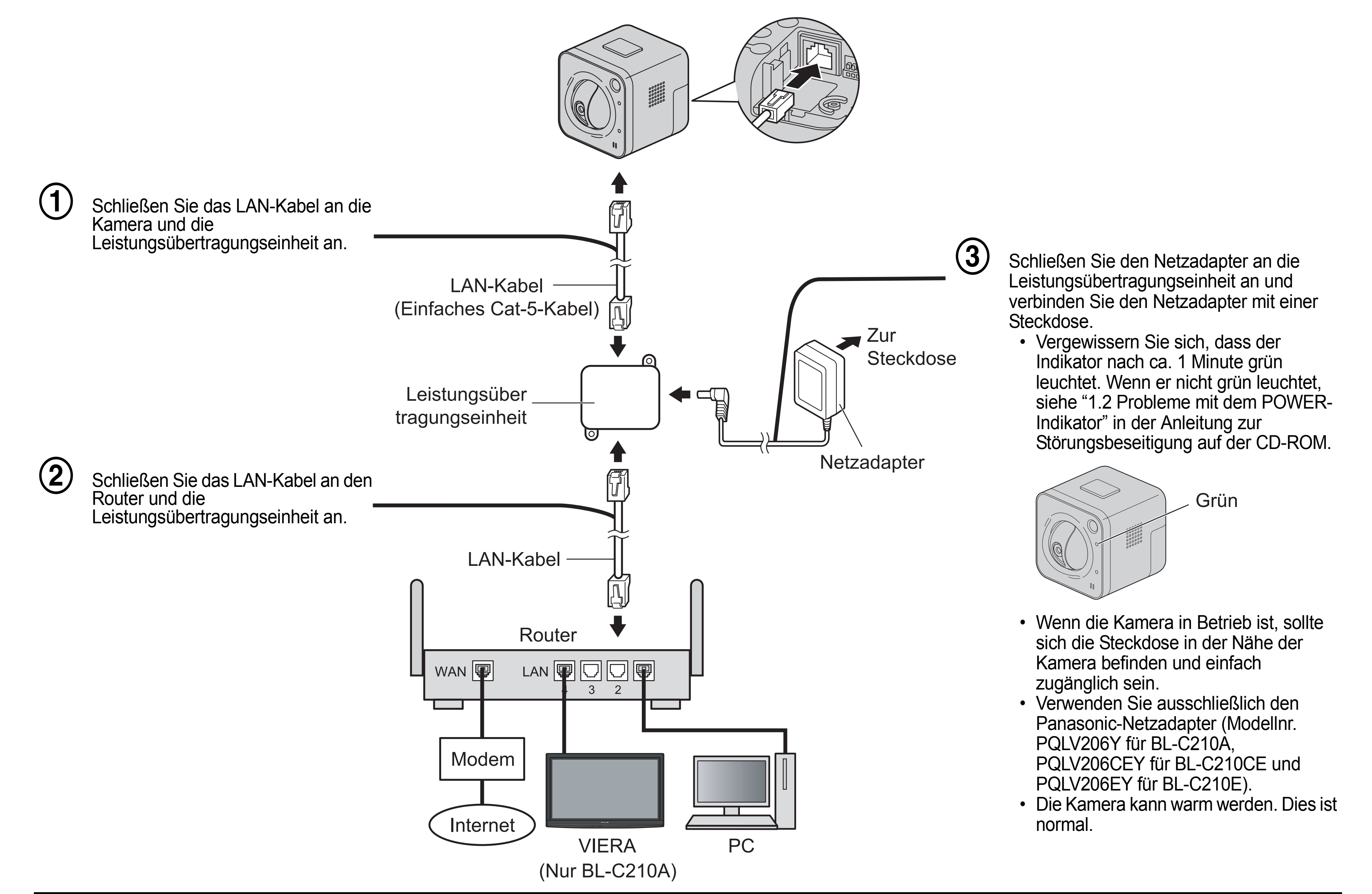
*1 Informationen zur Schaltfläche PRIVACY finden Sie unter “Die Schaltfläche PRIVACY” auf Seite 3.
*2 Die Bedeutungen der Indikatoranzeige finden Sie unter “1.1 Bedeutung der Kameraindikatoren” in der Anleitung zur Störungsbeseitigung auf der CD-ROM.
*3 Nur BL-C210A

PNQX2016YA KK0909CR1119

Anschlüsse

Schließen Sie die Kamera an den Router und die Steckdose wie nachfolgend beschrieben an.

- Bevor Sie fortfahren, stellen Sie sicher, dass Ihr PC an den Router angeschlossen ist und Sie auf das Internet zugreifen können. Vergewissern Sie sich außerdem, dass die UPnP™-Funktion des Routers aktiviert ist. (Bei den meisten Routern ist UPnP™ standardmäßig deaktiviert.) Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Router oder auf der Panasonic Support-Website für Netzwerk-Kameras (http://panasonic.net/pcc/ipcam/).
- Verwenden Sie ein LAN-Kabel mit einer Länge von maximal 30 m (98 ft 5 in), um die Kamera an die Leistungsübertragungseinheit anzuschließen.

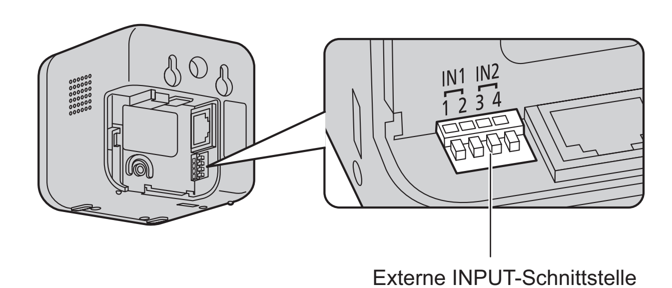


Wenn der Indikator der Kamera grün leuchtet, können Sie die Kamera einrichten. Fahren Sie fort, indem Sie die in der mitgelieferten Setup-Anleitung beschriebenen Schritte ausführen.

- Wenn der Indikator nicht grün leuchtet, siehe “1.2 Probleme mit dem POWER-Indikator” in der Anleitung zur Störungsbeseitigung auf der mitgelieferten CD-ROM.

Anschließen der externen INPUT-Schnittstelle

Die externe INPUT-Schnittstelle der Kamera ermöglicht den Anschluss von Geräten, wie zum Beispiel einem Sensor oder Bewegungsmelder, mit denen die Bildübertragungs- und Pufferfunktionen der Kamera (siehe Abschnitt 2 Verwendung von Auslösern für die Pufferung und Übertragung von Bildern in der Bedienungsanleitung auf der CD-ROM) sowie die Erkennungsbenachrichtigungston-Funktion (siehe Abschnitt 1.2.11 Zusätzliche Funktionen verfügbar beim Ansehen von Live-Kamerabildern in der Bedienungsanleitung auf der CD-ROM) ausgelöst werden können.

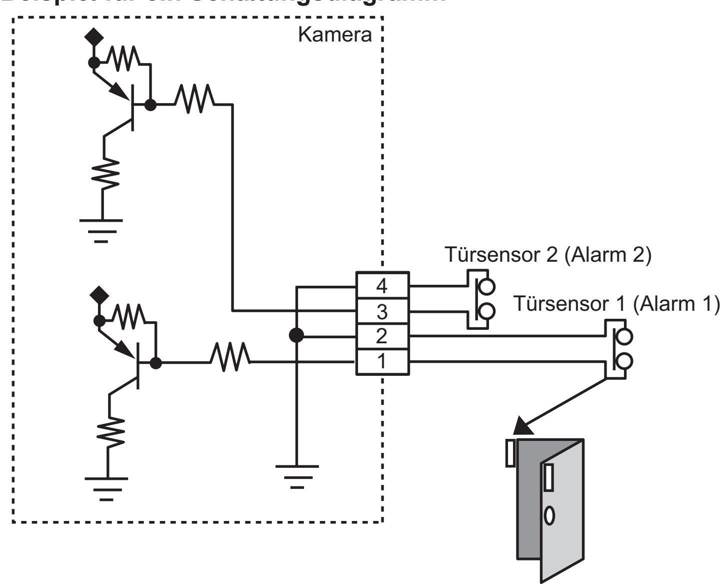


Anschluss		Beschreibung
IN1	1	Externer Sensoreingang. Die Kamera kann mit oder ohne Erdung ausgelöst werden.
	2	Erdungsklemme.
IN2	3	Externer Sensoreingang. Die Kamera kann mit oder ohne Erdung ausgelöst werden.
	4	Erdungsklemme.

Hinweis

- Wenn beim Trennen der Kabel von der externen INPUT-Schnittstelle mit einem spitzen Gegenstand übermäßige Kraft angewendet wird, können die Anschlüsse beschädigt werden oder die Schnittstelle kann in das Kameragehäuse gedrückt und unbrauchbar werden.

Beispiel für ein Schaltungsdiagramm



Vorsicht

- Die externe INPUT-Schnittstelle kann nicht direkt mit Geräten verbunden werden, für die große Ströme erforderlich sind. In einigen Fällen kann es vorkommen, dass eine Schaltung mit spezieller Schnittstelle (nicht im Lieferumfang) verwendet werden muss. Die Kamera kann schwer beschädigt werden, wenn ein Gerät, das seine elektrische Leistungsfähigkeit überschreitet, an die externe INPUT-Schnittstelle angeschlossen wird.
- Schaltungen mit niederer Spannung/Stromstärke und Schaltungen mit hoher Spannung/Stromstärke werden im Schaltkreis der Kamera verwendet. Die gesamte Verdrahtung sollte von qualifizierten Elektrotechnikern durchgeführt werden. Fehlerhafte Verdrahtung könnte die Kamera beschädigen und zu einem Stromschlag mit schlimmen Folgen führen.

Wahl eines Montageorts für die Kamera

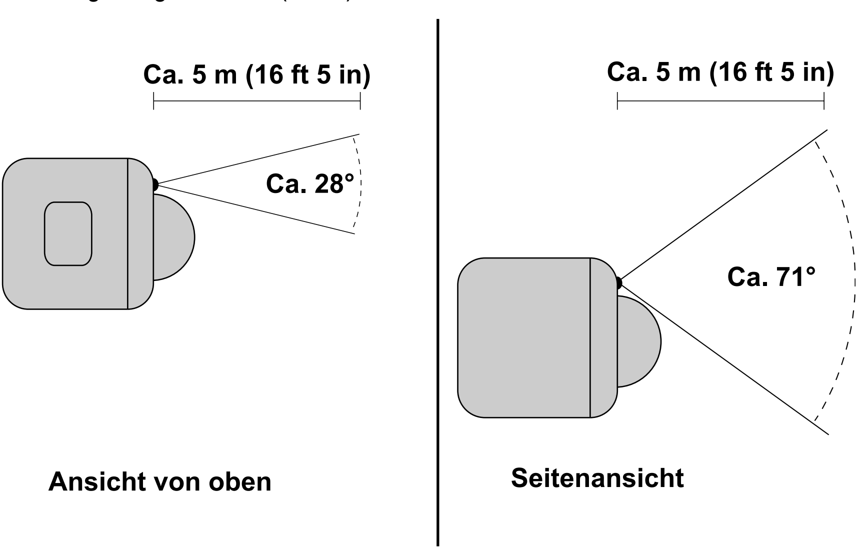
Hinweise zum integrierten Sensor der Kamera

Lesen Sie die folgenden Informationen über den integrierten pyroelektrischen Infrarotsensor, bevor Sie eine Entscheidung über den Montageort der Kamera treffen.
Weitere Informationen über den integrierten Sensor finden Sie auf der Panasonic Support-Website für Netzwerkkameras unter http://panasonic.net/pcc/support/netwkcam/.

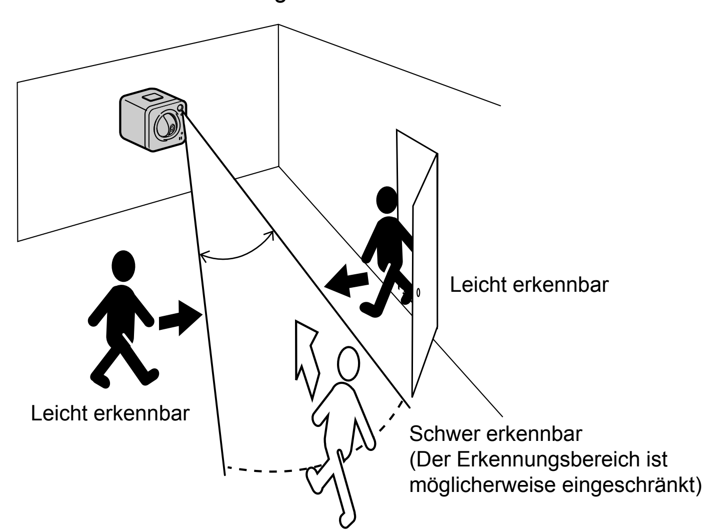
In die Kamera ist ein pyroelektrischer Infrarotsensor integriert, der Infrarotstrahlen zur Erkennung der Temperaturunterschiede innerhalb seines Bereichs verwendet, die auf natürliche Weise von Menschen, Tieren usw. abgestrahlt werden. Mit Hilfe des Sensors kann die Kamera veranlasst werden, Kamerabilder in ihrem Speicher zu puffern (d.h. temporär zu speichern). Diese Bilder können später wunschgemäß angezeigt werden. Mit Hilfe des Sensors kann die Kamera auch veranlasst werden, Bilder über FTP, E-Mail oder HTTP an andere Personen oder andere Orte zu übertragen.

Da der Erkennungsbereich leicht durch die Umgebungstemperatur oder die Schnelligkeit der Bewegungen von Objekten vor der Kamera beeinflusst werden kann, sollten Sie bei der Entscheidung über den Montageort für die Kamera die folgenden Punkte berücksichtigen.

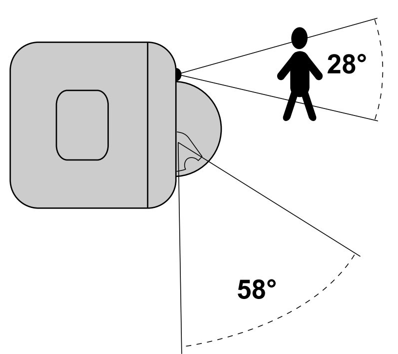
1. Der aktive Erkennungsbereich des Sensors beträgt ca. 5 m (16 ft 5 in) vor der Kamera, ca. 28° horizontal und ca. 71° vertikal, wenn sich die Kamera in einer Umgebung mit 20 °C (68 °F) befindet.



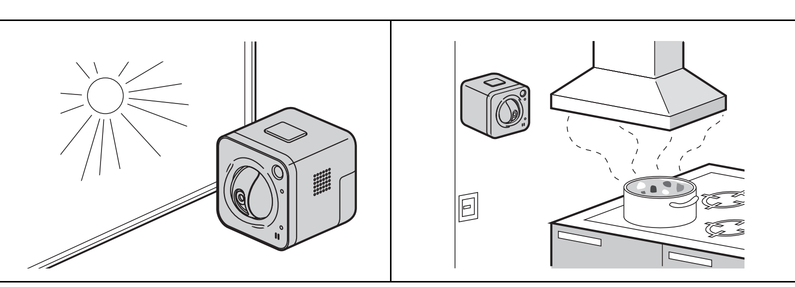
2. Wenn ein Objekt innerhalb einer Reichweite von 1 m (3 ft 3 in) von der Kamera entfernt ist, kann der Sensor das Objekt erkennen, selbst wenn es sich außerhalb des Sensorbereichs befindet.
3. Wenn kein Temperaturunterschied zwischen Objekten im Bereich des Kamerasensors und der Umgebung vorhanden ist, wie beispielsweise an einem warmen Sommertag, arbeitet die Sensorerkennung möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
4. Wenn der Sensor durch ein Hindernis versperrt ist, ist keine Erkennungsaktivität möglich. Entfernen Sie alle Hindernisse vor dem Sensor.
5. Wie unten dargestellt, kann der Sensor problemlos Temperaturunterschiede von Objekten erkennen, die sich innerhalb des Erkennungsbereichs seitlich bewegen. Dies gilt jedoch nicht für Objekte, die sich langsam auf den Sensor zubewegen. Montieren Sie die Kamera an einem Ort, an dem sich Objekte häufig seitlich zur Kamera bewegen.



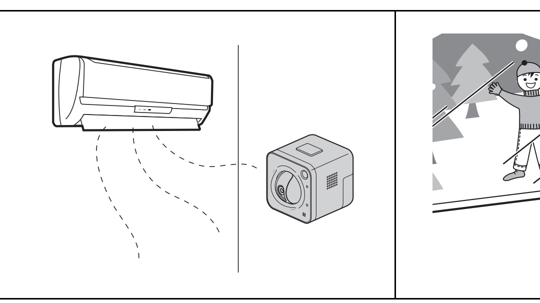
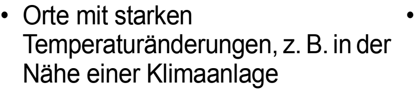
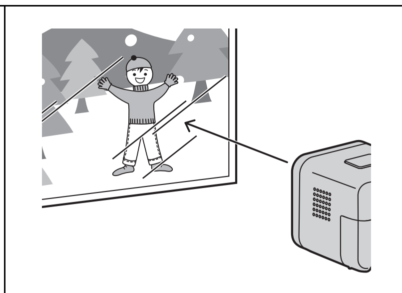
6. Wenn die Linse auf einen Bereich außerhalb des aktiven Erkennungsbereichs des Sensors gerichtet ist, sind die Objekte, die den Sensor auslösen, möglicherweise nicht sichtbar. Daher ist das Objekt, das den Sensor ausgelöst hat, auf gespeicherten oder übertragenen Bildern möglicherweise nicht zu sehen.
   In dem Beispiel unten hat die Person den Sensor ausgelöst. Die Person befindet sich jedoch nicht im sichtbaren Bereich der Kamera.
   Es wird empfohlen, den Schwenk/Neigebereich auf den aktiven Erkennungsbereich des Sensors zu beschränken oder den Zugriff anderer Benutzer auf die Schwenk/Neige-Funktionen zu begrenzen.



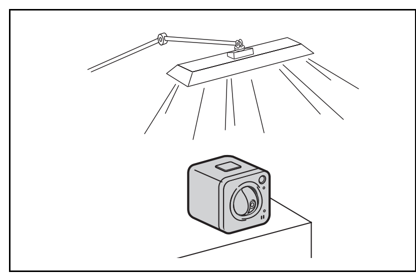
7. Der Sensor arbeitet in den nachfolgend aufgeführten Bereichen möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Vermeiden Sie solche Orte bei der Kameramontage.



- Orte, an denen die Kamera oder das Objekt direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt sind
- Orte mit fettiger oder feuchter Umgebung, wie z. B. eine Küche

- Orte mit starken Temperaturänderungen, z. B. in der Nähe einer Klimaanlage
- Orte, an denen sich ein Hindernis befindet, wie z. B. Glas vor der Kamera



- Orte, an denen die Kamera oder das Objekt hellem Licht ausgesetzt sind

8. Bei der Entscheidung über den Montageort der Kamera können Sie die Fähigkeit des Sensors im Hinblick auf die Ihren Anforderungen entsprechende Erkennungsleistung mit Hilfe des Indikators der Kamera überprüfen. Lesen Sie den Abschnitt “7.5 Ändern der Indikatoranzeige” in der Bedienungsanleitung auf der CD-ROM und konfigurieren Sie die Kamera so, dass der Indikator bei einer Erkennung des Sensors orange leuchtet. Sie können die Empfindlichkeit des Sensors einstellen (siehe “2.9 Anpassen der Empfindlichkeit des Sensors” in der Bedienungsanleitung auf der CD-ROM) oder ggf. die Kamera an einem anderen Ort anbringen. Beachten Sie, dass bei einer Erhöhung der Empfindlichkeit der Sensor ungenaue Erkennungen liefern kann.

Hinweis

- Wenn Sie mit der Erkennungsleistung des Sensors nicht zufrieden sind, wird empfohlen, die Bewegungserkennungsfunktion der Kamera zu verwenden. Diese Funktion erkennt Bewegungen durch die Erkennung von Änderungen im Kamerabild. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 2, “Verwenden von Auslösern zur Pufferung und Übertragung von Bildern” in der Bedienungsanleitung auf der CD-ROM.
- Der integrierte Sensor und die Bewegungserkennungsfunktion sind nicht zur Verwendung für Sicherheits- oder Überwachungszwecke vorgesehen. Panasonic übernimmt keine Verantwortung für Folgen, die sich aus der Verwendung dieser Funktionen ergeben.

Die Schaltfläche PRIVACY

Der Privacy-Modus ermöglicht den Schutz der Intimsphäre, indem die Linse in der Kamera verborgen wird, sodass keine Kamerabilder mehr zu sehen sind. Sie können den Privacy-Modus aktivieren, indem Sie auf die Schaltfläche PRIVACY auf der Vorderseite der Kamera drücken.
Nach dem Aktivieren des Privacy-Modus wird die Farbe der Schaltfläche PRIVACY (die auch als Indikator der Kamera dient) von grün in rot geändert, um anzuzeigen, dass der Privacy-Modus aktiviert ist. Um den Privacy-Modus zu deaktivieren und den Zugriff auf die Kamera wieder zu ermöglichen, drücken Sie einfach erneut die Schaltfläche PRIVACY. Sie sollte innerhalb weniger Sekunden grün angezeigt werden.
Wenn Benutzer bei aktiviertem Privacy-Modus auf die Kamera zugreifen, wird der Kamerabildbereich im Webbrowser grau oder schwarz angezeigt. Der Zugriff auf Kameraseiten ist bei aktiviertem Privacy-Modus nicht möglich. Nach dem Deaktivieren des Privacy-Modus können Benutzer die Aktualisierungsschaltfläche in ihrem Webbrowser drücken, um erneut Bilder anzuzeigen.
Der Administrator der Kamera kann den Privacy-Modus auch über einen PC oder ein Mobiltelefon aktivieren und deaktivieren. Auch die Schaltfläche PRIVACY selbst kann deaktiviert werden, sodass der Privacy-Modus nicht mehr durch Drücken der Schaltfläche PRIVACY aktiviert oder deaktiviert werden kann.
Weitere Informationen über den Privacy-Modus siehe “7.6 Privacy-Modus” in der Bedienungsanleitung auf der CD-ROM.

Hinweis

- Wenn Sie die Schaltfläche PRIVACY zum Aktivieren und Deaktivieren des Privacy-Modus verwenden möchten, müssen Sie die Kamera so anbringen, dass Sie die Schaltfläche problemlos erreichen können.

Weitere Hinweise

- Kamerabilder können in relativ dunklen Bereichen angezeigt werden. Allerdings verschlechtert sich die Bildqualität, wenn dunkle Bilder angezeigt werden. Es wird empfohlen, zusätzlich künstliche Beleuchtung einzusetzen, um optimale Resultate zu erzielen.
- Wird die Kamera längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung oder Halogenlicht ausgesetzt, kann der Bildsensor dadurch beschädigt werden. Montieren Sie die Kamera entsprechend.

Montage der Kamera

- Die Kameraabbildungen im vorliegenden Dokument beziehen sich auf das Modell BL-C210A.

Vorsicht

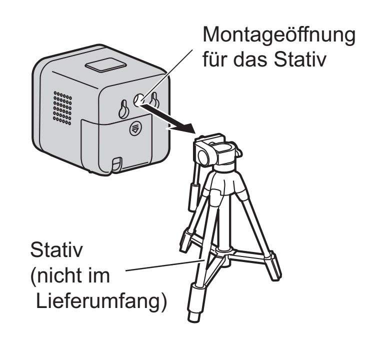
- Die Schrauben nicht in weichem Material befestigen. Befestigen Sie die Schrauben in einem sicheren Wandbereich, wie einem Wandständer, da sonst die Kamera herunterfallen kann und beschädigt wird.
- Befestigen Sie bei der Montage der Kamera unbedingt auch den Sicherheitsdraht, damit die Kamera nicht herunterfallen kann.

Hinweis

- Verwenden Sie für das Material der Wand geeignete Schrauben.
- Die mitgelieferten Schrauben sind nur für Holzwände geeignet.
- Die Ausreißkraft muss im Installationsbereich mindestens 294 N (30 kgf) pro Schraube betragen.
- Die Kamera ist nur für den Einsatz in Innenräumen geeignet und sollte nicht im Freien montiert werden.
- Um die ordnungsgemäße Anzeige der Kamerabilder sicherzustellen, darf die Kamera nicht schräg montiert werden. Bringen Sie die Kamera senkrecht zum Boden an. Bringen Sie die Kamera nicht mit der Oberseite nach unten an.

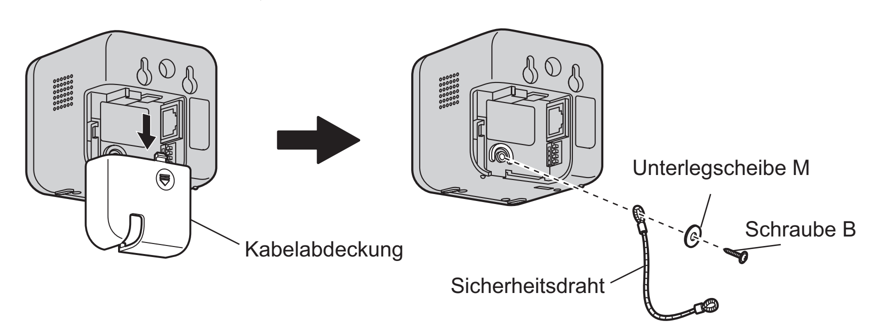
Montage auf dem Stativ

- Verwenden Sie keine Stativschraube mit einem Gewinde von 6 mm (1/4 in) oder mehr. Ansonsten kann die Montageöffnung für das Stativ beschädigt werden.
- Je nach Kameraplattform kann die Kamera möglicherweise nicht montiert werden.

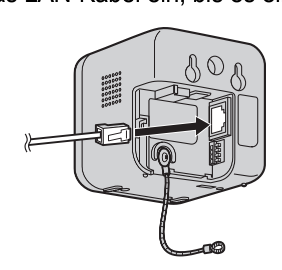


Befestigung an der Wand

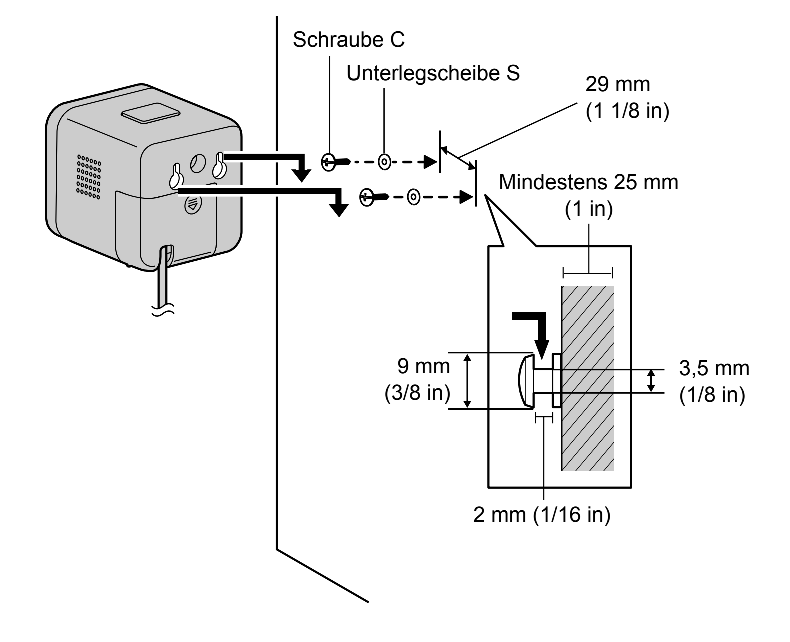
1. Entfernen Sie die Kabelabdeckung und befestigen Sie den Sicherheitsdraht an der Kamera. Verwenden Sie dazu Schraube B (Lieferumfang) und Unterlegscheibe M (Lieferumfang).
   - Befestigen Sie bei der Montage der Kamera unbedingt auch den Sicherheitsdraht, damit die Kamera nicht herunterfallen kann.



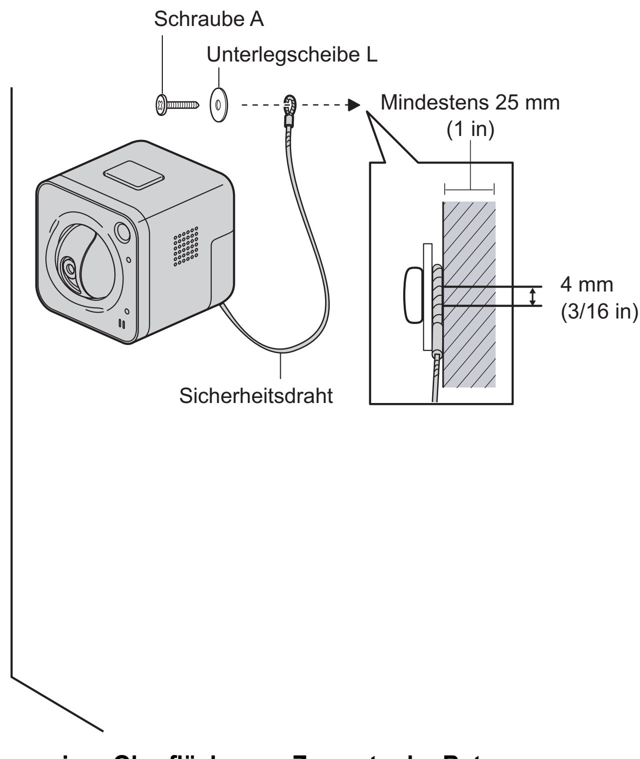
2. Schließen Sie das LAN-Kabel an die Kamera an und befestigen Sie die Kabelabdeckung.
   - Führen Sie das LAN-Kabel ein, bis es einrastet.



3. Montieren Sie die Kamera auf den Schrauben, indem Sie die Schrauben in die Montagebohrungen der Kamera einführen und dann die Kamera nach unten schieben, bis sie fest sitzt.
   - Lassen Sie 2 mm (1/16 in) Abstand zwischen Schraubenköpfen und Unterlegscheiben, wie unten dargestellt.



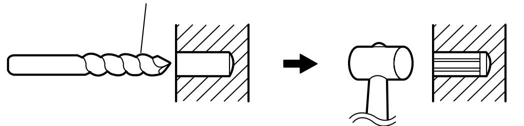
4. Befestigen Sie den Sicherheitsdraht an der Wand. Verwenden Sie dazu Schraube A (Lieferumfang) und Unterlegscheibe L (Lieferumfang).
   - Lassen Sie den Sicherheitsdraht leicht durchhängen, wie unten dargestellt.
   - Befestigen Sie den Sicherheitsdraht an einer geeigneten Stelle, so dass die Kamera beim Abnehmen nicht auf umstehende Personen herabfallen kann.



Montage an einer Oberfläche aus Zement oder Beton

- Bereiten Sie Dübel für den Sicherheitsdraht, eine Schraube mit 4 mm (3/16 in) Durchmesser, und für die Befestigung an der Wand, Schrauben mit 3,5 mm (1/8 in) Durchmesser, vor.

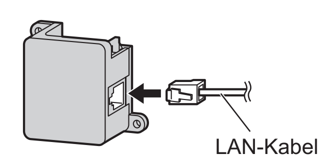
1. Markieren Sie die Stellen, an denen Sie Löcher bohren möchten.
2. Verwenden Sie für die Löcher einen elektrischen Bohrer. Schlagen Sie die Dübel (nicht im Lieferumfang) mit Hilfe eines Hammers in die Löcher, bis die Dübel bündig mit der Wand sind.
   - Wände aus Zement können beim Bohren leicht beschädigt werden. Achten Sie auf Putz- und Mörtelteile, die sich lösen und herunterfallen können.



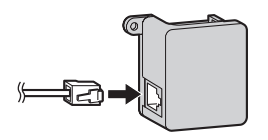
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dieser Seite, um die Kamera zu montieren.
4. Markieren Sie die Stelle, an der Sie ein Loch für den Sicherheitsdraht bohren möchten, folgen Sie Schritt 2 und sichern Sie den Sicherheitsdraht.

Anschließen an die Leistungsübertragungseinheit

1. Schließen Sie das LAN-Kabel zur Leistungsübertragungseinheit und zum Switching-Hub, Router usw. an.
   - Die Leistungsübertragungseinheit kann mit 2 Stck. der Schrauben A (Lieferumfang) (4 mm x 20 mm [3/16 in x 13/16 in]) befestigt werden.



2. Verbinden Sie die Kamera und die Leistungsübertragungseinheit mit einem LAN-Kabel.



3. Schließen Sie den Netzadapter an die Leistungsübertragungseinheit an und verbinden Sie das andere Ende mit einer Steckdose.
   - Die Kamera wird aktiviert.

